

Wahlprogramm der Freien Demokraten

Schleswig-Holstein zur Landtagswahl 2017.

Kapitel 5: Liberale Gesellschaft: Selbstbestimmung in allen Lebenslagen

5.1 Sozialpolitik

5.1.3 Stärkung des Wohles von Kindern bei Elterntrennung

Die FDP Schleswig-Holstein steht für einen Paradigmenwechsel für Kinder deren Eltern (verheiratet oder unverheiratet) in Trennung leben. Kinder haben grundsätzlich das Recht auf Betreuung durch beide Eltern – dies gilt insbesondere auch für den Fall einer Trennung der Eltern. Daher fordern wir die gesetzliche Verankerung der Paritätischen Doppelresidenz (Wechselmodell) als Regelfall, der in der Praxis bevorzugt zu berücksichtigen ist.

Die Würde und das Wohl von Kindern müssen zentral in den Mittelpunkt bei Elterntrennung und -Scheidung gestellt werden. Psychische Belastungen jeder Art sind bei Trennungskindern durch die Systembeteiligten in den häufig langjährigen Zeiträumen einer Trennung zu unterlassen.

Die Umsetzung von Bestandteilen für den angestrebten Paradigmenwechsel werden in der kommenden Legislaturperiode ein Schwerpunkt der liberalen Sozialpolitik für Kinder und Familie in Schleswig-Holstein sein.

FDP Schleswig-Holstein fordert den in der Gesetzgebung üblichen Begriff „Wechselmodell“ durch den international üblicheren Begriff „Doppelresidenz“ zu ersetzen.

<http://www.fdp-sh.de/fdp/wahlprogramm/fdp-schleswig-holstein>